

## **1. November 2018, Allerheiligen. Der Himmlische Vater spricht durch Sein williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne um 19.30 Uhr in den Computer.**

**Im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.**

Ich, der Himmlische Vater, spreche jetzt und in diesem Augenblick durch Mein williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne, die ganz in Meinem Willen liegt und nur die Worte wiederholt die aus Mir kommen.

Heute, Meine Geliebten, ist der Tag der Ablässe. Ihr habt den Friedhof besucht und dort einen Ablass gewonnen. Die Gräbersegnung hat Mein Priestersohn vorgenommen. Ja, es ist leer auf den Friedhöfen geworden. Ihr, Meine geliebten Kleinen, habt eure Katharina vermisst, denn ihr hättet ganz sicher ihr Grab aufgesucht. Nun liegt sie in Quakenbrück, fern von euch bei ihrer Tochter, was nicht ihr letzter Wille war. Doch man ist ihrem Willen aus dem Weg gegangen.

**Habt noch ein wenig Geduld, denn euer liebster Vater wird alles ordnen, so wie es in Meinem Plan vorgesehen ist. Ich liebe euch, denn ihr habt Mir so viel Freude in dem letzten Jahr bereitet.**

Eure Verfolger haben euch geschmäht und angeklagt. Doch Ich, der Himmlische Vater, werde euch von euren Frevlern erretten. Auch sie müssen gerettet werden, es sind auch Meine Kinder. Ich möchte sie nicht in die ewige Verdammnis hinabstürzen lassen. Ich liebe sie. Betet für eure Feinde und gedenkt ihrer, besonders in diesem Monat November.

**Eine Heilige Opfermesse, Meine Geliebten, enthält so viele Gnaden, die weit über eure Hauskirche hinausgehen, in der ihr täglich das Heilige Opfermahl feiert. Wie viele Rosenkränze habt ihr bereits für eure Verfolger gebetet? Auch diese werde Ich fruchtbar machen, denn kein Gebet geht verloren.**

Heute ehrt ihr die Heiligen, die euch helfen, auf dem Weg der Heiligkeit zu bleiben. Es ist nicht einfach für euch, Meine Geliebten, diesen schweren Weg weiterhin zu beschreiten, obwohl euch viele Menschen hassen um Meines Namens willen. Gebt nicht auf, Meine geliebten Kinder, denn ihr werdet die Krone des Himmels erben. Ihr seid Meine Auserwählten, die bis zum Ende ausharren und nicht ihr Kreuz abwerfen wollen. Ihr seid die Bevorzugten.

**Wenn man euch hasst und verfolgt, so dankt, denn nur noch eine kurze Weile und ihr werdet erlöst. Ihr habt Anteil am Ewigen Himmelsglück denn das ist das Wichtigste in eurem Leben. Nicht in dieser Erdenzeit wird euch das Glück beschert, sondern in der Ewigen Herrlichkeit. Gebt die Hoffnung nicht auf, denn Ich bin bei euch alle Tage und werde euch in eurem Schmerz nicht allein lassen.**

Oft, Meine Geliebten, habt ihr gar keine Kraft mehr, weil euch die Erdenkraft verlässt und das Kreuz schwer drückt. Dann verharret in dieser Zeit und gebt nicht auf, denn der Lohn ist euch gewiss.

Heute habt ihr im Evangelium von den acht Seligkeiten gehört. Ja, ihr werdet das Land der Verheißung einst erben. „Selig die Trauernden, denn sie werden getröstet werden.“ Freut euch und frohlocket, denn euer Lohn ist groß im Himmel.

Haltet weiterhin täglich die eine Stunde der Psalm - Lesungen. Ihr betet täglich die Psalmen : 6, 31, 37, 50, 69, 101, 129 und 142. In der Bibel. Sie geben euch und vielen Gläubigen die Kraft in dieser schweren Zeit des Umbruchs in der katholischen Kirche auszuhalten. Es wird sich bald alles ändern. Diese Psalmen sind kostbar für euch und für viele, die auf euer Gebet vertrauen.

**Wie liebevoll umgebe Ich euch. Habt keine Angst vor der Zukunft. Wenn auch ein furchterregendes Chaos in der Welt entstanden ist, so bin Ich doch alle Tage bei euch und lasse euch nicht allein. Diese tägliche Anbetungsstunde vor dem Allerheiligsten bringt euch viel Kraft und Durchhaltevermögen. Ihr werdet es bald spüren, dass eure Kraft im Göttlichen liegt.**

Geht weiterhin jeden Tag auf den Friedhof und betet jeden Tag, neun Tage lang den Ablass für die Armen Seelen, denn es gibt so viele Seelen im Fegefeuer, an die niemand denkt. Sie warten ganz besonders in dieser Zeit auf euer Gebet, denn es ist eine Gnadenzeit für sie. Viele Menschen wissen gar nicht, dass die Ablässe im Monat November so kostbar sind. Betet ständig weiter. Ich danke euch für eure Liebe, die ihr Mir dadurch beweist.

Heute habt ihr die Novene für die Armen Seelen beendet. Auch diese hat viel Frucht gebracht.

**Nun noch zu dem Chip, der den vielen Menschen eingepflanzt werden soll. Diese politischen Gesetze werde Ich durchbrechen. Ich bin der Herrscher der ganzen Welt und Ich werde Meine Allmacht zeigen.**

Seht ihr nicht an den vielen Katastrophen in der Welt Meinen Eingriff? Habt ihr das Wetter beobachtet? Der Herbst hat seinen Einzug gehalten, doch weiterhin bleibt es sommerliches Wetter und niemand kann eingreifen, auch nicht die Meteorologen. Es werden Turbulenzen geben, die unerklärlich sind.

Betet ihr, Meine Geliebten den Wettersegen, wie an jedem Tag. Er wird euch vor Unwetterkatastrophen in eurer Umgebung bewahren. Schaut auf Rom und an vielen anderen Orten der Welt. Dort sind die Katastrophen bereits eingetreten.

**Und wie sieht es mit der Flüchtlings-Einwanderung aus? Könnt ihr sie stoppen?**

**Nur durch euer durchhaltendes Gebet, das ihr dreimal täglich ein halbe Stunde verrichtet, könnt ihr diesen Migrations - Pakt in Marrakesch aufhalten, der am 10. und 11. Dezember 2018 von den Politikern unterzeichnet werden soll. In Deutschland würde dann die Masseneinwanderung mit dem Familiennachzug beginnen. Doch Deutschland sollte vor diesem Vergehen bewahrt bleiben.**

**Habt ihr Einfluss darauf? Nein, ganz bestimmt nicht. Doch Ich, der Himmlische Vater der Herrscher der ganzen Welt kann es in Meinem Göttlichen Plan lenken.**

**Das kann sich kein Gläubiger vorstellen. Doch Ich werde Mich als der Allgewaltige Gott zeigen.**

**Man glaubt in der heutigen Zeit nicht an Meine Allgewalt. Man will alles erklären und selbst in die Wege leiten.**

Lasst euch von Mir lenken und glaubt nur an Meine Fügungen. Sie werden ganz anders aussehen als ihr es euch vorstellen könnt. Ich lenke alles in die richtigen Bahnen, denn die Menschen sind fehlbar und stolz geworden. Sie lassen sich nicht lenken und wollen alles selbst regeln. Sie wollen herrschen und nehmen Meine Allmacht und Allgewalt nicht an. Sie wollen der Herrscher ihrer Dinge sein und haben leider den Glauben an die Seite gestellt. Sie meinen ohne Glauben in ihrem Leben auszukommen. Schon bald werden sie merken, dass sie von einem Fehler in den anderen hineinrutschen.

**Ich mache euch alle aufmerksam, Meine geliebten Kinder. Vertraut Mir und nehmt den wahren Glauben zu Hilfe, denn nur der Glaube und das Gebet kann euch aus diesem Trümmerhaufen befreien.**

**Nirgendwo werdet ihr die Ruhe erfahren, denn nur die Liebe Gottes wird euch vor den schlimmsten Unglücken bewahren können. Glaubt und vertraut tiefer. Ich, der liebende Vater möchte euch zu dem wahren Glück verhelfen. Ich bin der liebende Vater und lasse euch in der großen Glaubensnot nicht allein.**

Ich segne euch bis zum Samstag dem Zönakel eurer Himmlischen Mutter, mit allen Engeln und Heiligen im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

**Glaubt und vertraut. Die Liebe Gottes wird euch begleiten. Habt keine Ängste, denn der Himmel lässt euch nie allein.**